

Teilnehmer: Stefan Niehaus, Ronny Noutsia , Annette Stute, Martina Albach, Monika Karnatz, Klaus Gajke, Jürgen Nickel, Kevin Rübenstahl,
als Gäste: Thomas Knoop, Veronika Rusinger, Michael Paap
Datum: 11.09.2020
Uhrzeit: Beginn: 18.45 Uhr (Zoom-Meeting) Ende 21.35 Uhr

Tagesordnung

1. Regularien

- a) Protokollführung – erledigt (Martina)
- b) Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie ggf. der Nichtöffentlichkeit von TOP: Die Dozentenvergütung soll nichtöffentlich beraten werden
- c) Diskussion und Beschluss der Tagesordnung

2. Genehmigung von Protokollen – liegen nicht vor 😊

3. Berichte: angesprochen wird das Lehrkonzept, das das Studium beschleunigen soll. Teilzeitstudierende haben für die Abschlussarbeiten zukünftig nur noch genauso viel Zeit wie Vollzeitstudierende.

4. Fakultätsangelegenheiten (Prüfungsordnung, Berufungsverfahren, Lehrkonzept, Freiversuch ...)

a) Prüfungsordnung:

- die aktuelle Prüfungsordnung wird demnächst (nächster Fakultätsrat) bei den Mathematikern noch geändert, aber ist im Allgemeinen mittlerweile deutlich besser und die ständigen Änderungen werden hoffentlich endlich aufhören
 - Beschwerden zur Prüfungsordnung gehen zu Martina

b) Freiversuch

- „Corona- Sommersemester“ – Vereinfachung der Prüfungssituation durch eine entsprechende Regelung der Landesregierung
- ursprünglich ein Freiversuch nur beim ersten Prüfungsversuch, d.h. 5.0 wird als Fehlversuch gewertet, aber Notenverbesserung ist nicht möglich
- daraufhin und wegen etlicher anderer Gründe (siehe entsprechende Seite auf den Seiten der Fakultät): Fakultät hat einen Antrag gestellt, dass diese Freiversuchsregelung nicht angewendet werden soll, daher gibt es keinen Freiversuch in Meti
- Laut Hochschulgesetz sind Video-Prüfungen von zu Haus zu ermöglichen. Die Regelung läuft aber am 30.9. aus
- da die Prüfungen dieses Semester wegen der Unsicherheit über die Regelungen zum Prüfungszeitpunkt an nur zwei Tagen geschrieben werden, kann die Situation eintreten, dass zwei oder mehr Prüfungen an einem Tag geschrieben werden, daher wäre ein Freiversuch eine erhebliche Erleichterung für die Studierenden
- die gesamte Coronaregelung gilt nur bis 30.09.2020. Ob sie verlängert wird, ist derzeit noch offen. Martina versucht, die aktuellen Regelungen im Blick zu behalten.

c) Fakultätsrat

- wurde neu gewählt
- studentische Vertreter sind Annette und Martina
- alle Ausschüsse und Kommissionen wurden neu gewählt (aufgeteilt zwischen Annette, Veronika, Ronny, Martina, Cordelia, Klaus)
- Liste kann online eingesehen werden (wird hochgeladen)
- auf der TO des nächsten Fakultätsrats stehen v.a. nichtöffentliche Themen, daher ist eine Teilnahme für Nichtmitglieder nicht sehr interessant

d) Berufungsverfahren: derzeit laufen 4 Berufungsverfahren

- Kommission für Datenbanken: Vorschlagsliste geht in den Fakultätsrats
- KI: Gutachten sind da, nächste Sitzung am 29.9.
- die beiden anderen Kommissionen arbeiten ebenfalls

5. Seminare

- Seminarplan wurde vorgestellt (, wie er stattfinden sollte)
- der Haushaltsausschuss möchte einen Beschluss haben, der im Beschlussbuch eingetragen ist
- geplant haben wir insgesamt 12 Seminare:
- Java Bootcamp sind fortlaufend, brauchen aber mehr Zeit (durch die Online-Seminare)
- Frage ist, ob die Online-Seminare über Adobe stattfinden sollten
- Jens ist nicht erreicht worden für die Aufbau Seminare von Python
- VBA sind auf drei Seminare aufgeteilt
- da online-Seminare anstrengender sind, müssten die Seminare aufgeteilt werden auf Blöcke von 4 Stunden
- Seminarangebote werden im Sprachrohr veröffentlicht, da dann viele Rückmeldungen kommen
- Seminare werden im Prinzip billiger, da keine Anreise anfällt und keine Verpflegung gekauft werden muss

- Erfahrungen von Michael:

- a) Zusammenfassung liegt per PDF vor und ist heute an die METI-FSR per E-Mail gegangen
- b) er plädiert dafür, die Seminare nicht dauerhaft kostenlos anzubieten, sondern einen Beitrag zu nehmen, um die Absprunquote geringer zu halten
- c) es soll die Abmelde-Disziplin verbessert werden
- d) ein Beitrag von 30 EUR/40 EUR hält er für angemessen, wird dieser nicht binnen 2 Wochen bezahlt, wird der Platz weitergegeben; Erstattung bei Abmeldung mehr als 2 Wochen vor dem Seminar.
- e) Sonderregelungen sollten aber beachtet werden (Einzelfallentscheidungen, Sozialtopf)
- f) Zielsetzung des Seminars ist es, die Studierenden zu unterstützen, die 1618 erfolgreich absolviert haben, aber sich noch ein Semester mit dem ProPra Zeit lassen wollen, wodurch die Kurse eher während des Semesters stattfinden können (damit diese ins eigenständige Programmieren reinkommen); ggf. zusätzliche Termine – bei online-Seminar vergleichsweise einfach anzubieten
- g) die Empfehlung ist, insgesamt 5 Seminare (je 8 Teilnehmer) anzubieten, dabei die anzuschreiben welche aktuell die Klausur schreiben (2 am Anfang, einen ggfls. nachschieben, 2 am Ende)
- l) Seminargebühren: aktuell ist die Begleichung der Rechnungen noch ungeklärt. Früher war es so, dass Rechnungen von Annette und Martina unterschrieben werden konnten, damit die Rechnung überwiesen werden können. Momentan müssten das aber vom Asta

unterschrieben werden. Es ist noch nicht geklärt, ob es ein Asta-Mitglied oder der Asta-Vorstand unterschreiben muss. Es muss dringend geklärt werden, wer das unterschreiben darf, damit die Verträge auch geschlossen werden dürfen. Dieter Weiler war im Urlaub- es ist in Klärung.

m) es wird einen Umlaufbeschluss geben

6. Haushalt, Beschlussbuch

Stefan:

- der aktuelle Stand zum 31.8 wurde rumgeschickt. In allen Bereichen liegen wir unter unseren ursprünglichen Zahlen (mit Ausnahme von den Aufwandsentschädigungen)
- Mittel wurden fürs nächstes Jahr beantragt
- wir sollen einzelne Zahlen noch überdenken z.B. Raumkosten/Fahrtkosten aufgrund von Corona
- dafür sollten die Beträge für die Honorare aber angepasst werden, da davon ausgegangen werden kann, dass aufgrund der neuen Seminarstruktur mehr Kurse stattfinden können
- Auswertung wurde allen vorgestellt
- es wird mit einem positiven Gefühl ins nächste Semester gestartet
- Beschlussbuch: wir sind aufgefordert, ein Beschlussbuch zu führen, hier wurde die Bitte geäußert, dass die Beschlüsse auch rückwirkend für diese Periode geführt wird (die Frage wurde in den Raum gestellt, ob wirklich alle Beschlüsse beinhaltet werden müssen)

7. Lehrpreis

- wir haben Vorschläge eingereicht
- im Masterbereich haben wir den gleichen Kurs wie immer eingeschickt
- aufgrund der fehlenden Rückmeldungen hat Martina Kurse selbständig ausgewählt
- das Gutachten für den Kurs von Martina geschrieben und sie hat Montag die Kurse eingereicht
- am 23.9 trifft sich das Qualitätsmanagement, um die Vorschläge der Fachschaft zu vertreten
- es ist kein Preis für die Fakultät zu erwarten, da wir im vergangenen Jahr den Preis für den Kurs „theoretische Informatik“ von Professor Schulz in unsere Fakultät holen konnten.

8. Termine

- 23.9.2020 -27.9.2020 KoRoMa online
- 4.11.2020-8.11.2020 Konferenz Informatik Fachschaften
- 21.11.2020 Fachschaftsräte Konferenz (aktuell noch geplant in Berlin)

9. Verschiedenes

a) **Online-Studierenden-Sommerfest:** Live-Übertragung aus einem Hörsaal, welche eine hohe Vorbereitung benötigt hat und damit auch ein hoher finanzieller Aufwand entstanden ist

b) **Anliegen Fabian** bzgl. Seminare: uns ist nicht klar wie weit weiterer Bedarf besteht- Jürgen beantwortet die E-Mail

c) **Homepage:** - seit fast einem Jahr ist die neue Seite online, allerdings noch unfertig, es fehlt noch die Tabelle mit den Klausuren und Prüfungen, News können aktuell hochgeladen werden (<https://www.fernuni-hagen.de/fachschainf/>)

- Es wurden noch Datenschutz Themen besprochen bezogen auf die Vergangenheit was die Homepage angeht (ein privater Server wurde einstimmig abgelehnt)
- Martina hat noch Informationen über die aktuelle Situation bezüglich der Homepage

gegeben

- Datenschutzerklärung muss geupdatet werden

10. Dozentenvergütung (nicht öffentlich)

- die fest vorgegebene Dozentenvergütung wurde durch das Studierendenparlament abgeschafft
- das bedeutet, dass es jetzt ein Rahmenkorridor gibt, indem sich die Dozentenvergütungen bewegen sollen
- Seminarvergütung wurde diskutiert und beschlossen: 55 Euro/Zeitstunde